

SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte Jahresbericht 2020

Inhaltsverzeichnis

1.	Editorial.....	2
2.	Leistungsbericht	3
2.1	Zweck der SBS	3
2.2	Organisation	3
2.2.1	Leitendes Organ	3
2.2.2	Organigramm	4
2.3	Verbindung zu nahe stehenden Organisationen	4
2.4	Erbrachte Dienstleistungen.....	5
2.4.1	Quantitatives Reporting	5
2.4.2	Wirkung	6
2.4.3	Qualitatives Reporting	6
3.	Jahresrechnung	6
3.1	Konsolidierte Bilanz.....	8
3.2	Konsolidierte Betriebsrechnung	9
3.3	Geldflussrechnung konsolidiert	11
3.4	Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Kapitalnachweis) .	12
3.5	Anhang zur Jahresrechnung	13
3.6	Bericht des Wirtschaftsprüfers an den Stiftungsrat.....	24
3.7	Nachtrag vom 28. April 2021	25

1. Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

2020 war auch für die SBS ein verrücktes Jahr. Der Lockdown im März bewirkte bei praktisch allen ausleihbaren Medien eine starke Zunahme der Nachfrage. Durch eine rasche Anpassung der Betriebsabläufe in Produktion und Vertrieb konnte sichergestellt werden, dass der Ausleihservice auch unter den ausserordentlichen Bedingungen weiterfunktionierte. Dies, obwohl sämtliche Risikogruppen und auch das Gros der übrigen Mitarbeitenden zu Hause blieb und die Arbeit wenn möglich im Homeoffice verrichtete. An dieser Stelle möchte ich daher der Geschäftsleitung ein ganz spezielles Dankeschön aussprechen. Mit viel Umsicht gelang es ihr bislang erfolgreich, die SBS durch die Pandemie zu manövrieren.

Im Frühjahr konnte die SBS nach einer langen Verhandlungsphase mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen den neuen Leistungsvertrag für die Periode 2020-2023 abschliessen.

Erfreulich ist die Realisation einer dreisprachigen Website, welche einen Überblick über die Blindenbibliotheken in der Schweiz verleiht und Interessierte mit der Website und dem Katalog der jeweiligen Bibliotheken verlinkt. Darüber hinaus konnte die App «ES Player» von Etoile Sonore lanciert werden, mit welcher Hörbücher gesucht, heruntergeladen und abgespielt werden können.

Ein herzlicher Dank gebührt den zahlreichen Spendenden, vielfältigen Stiftungen, Körperschaften und Institutionen, welche es der SBS durch ihre wertvolle Unterstützung ermöglichen, auch künftig für ihre Nutzerinnen und Nutzer eine attraktive Bibliothek zu sein.

Schliesslich gilt es einen ganz besonderen Dank an sämtliche Mitarbeitenden der SBS auszusprechen. Trotz der herausfordernden Bedingungen 2020 machten sie es möglich, dass die SBS die gesteigerten Kundenbedürfnisse zeitgerecht und auf dem gewohnten Niveau sicherstellen konnte.

Liebe Leserin, lieber Leser, ich danke Ihnen im Namen all unserer Nutzenden für Ihre Unterstützung, Ihre Verbundenheit und Ihre Treue.

SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte

Dr. Manuela Rapold

Präsidentin des Verwaltungsrats

2. Leistungsbericht

2.1 Zweck der SBS

Die SBS bezweckt, blinden, seh- und lesebehinderten Menschen einen barrierefreien Zugang zu veröffentlichter Information, Kultur und Bildung, insbesondere in der deutschen Schweiz, zu ermöglichen und zu sichern (Art. 2, Abschnitt 1 der Statuten).

2.2 Organisation

Die *Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte* setzt die strategisch-politischen Leitlinien fest. Sie hat den operativen Bereich in die *SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG* ausgegliedert. Die Stiftung SBS besitzt die Liegenschaft an der Grubenstrasse 12/14 und 100% des Aktienkapitals der gemeinnützigen SBS AG.

2.2.1 Leitendes Organ

Das oberste leitende Organ ist der Stiftungsrat. Im Berichtsjahr waren folgende Mitglieder im Amt:

- Frank Buchter, Präsident
- Peter M. Heer, Vizepräsident
- Ruth Häuptli, Drittvertretung an der GV der SBS AG
- Roselien Huisman
- Renata Martinoni
- Mirjam Schreiber
- Armin Steinmann

Der für die operative Tätigkeit zuständige Verwaltungsrat der SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG setzte sich im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Dr. Manuela Rapold, Präsidentin
- Bernhard Bichsel, Vizepräsident
- Markus Gerber
- Thomas Mauch
- Heike Schulz
- Dr. Nicole Wenger-Schubiger

2.2.2 Organigramm

- 1 Verwaltungsrat SBS: Präsidentin Dr. Manuela Rapold, Vizepräsident Bernhard Bichsel
- 2.1 Geschäftsführung: Dr. Flavia Kippele*, Stv: Daniel Andreas Kunz*
 - 2.1.1 Stabsstellen: Gremien, Etoile Sonore; Personal und Qualitätsmanagement: Urs Rehmann*
- 3.1 Bibliothek: Roswitha Borer Amoroso*
 - 3.1.1 Stabsstellen: Bibliothekssystem und Sortimentserweiterung
 - 3.1.2 Katalog: Barbara Zürcher
 - 3.1.3 Nutzerservice: Holger Dechow
 - 3.1.4 Marketing: Roswitha Borer Amoroso
- 3.2 Medienverlag: Manfred Muchenberger*
 - 3.2.1 Stabsstellen: Entwicklung und Archiv
 - 3.2.2 Auftragsberatung: Manfred Muchenberger
 - 3.2.3 Hörbuchstudio: Jens Clamor
 - 3.2.4 eText: Daniela Hirscher
 - 3.2.5 Blindenschrift: Dr. Petra Aldridge
 - 3.2.6 Reproduktion: Romolo Formicola
- 3.3 Interne Dienste: Daniel Andreas Kunz*
 - 3.3.1 Stabsstelle: Buchhaltung
 - 3.3.2 Mittelbeschaffung: Daniel Andreas Kunz
 - 3.3.3 Facility Management: Andrea Ackermann
 - 3.3.4 Informatik: Michael Zaugg

Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Personen sind Mitglieder der Geschäftsleitung.

2.3 **Verbindung zu nahe stehenden Organisationen**

Die SBS ist Mitglied beim *DAISY Consortium* mit Mitgliedern in der ganzen Welt. Das *DAISY Consortium* entwickelt den offenen *DAISY-Standard* (Digital Accessible Information System) und standardkonforme Applikationen.

Die SBS ist Mitglied von *MEDIBUS*, der Mediengemeinschaft für blinde und sehbehinderte Menschen. *MEDIBUS* ist ein Zusammenschluss der Blindenbibliotheken im deutschsprachigen Raum, welche sämtliche für Blinde und Sehbehinderte hergestellten Bücher austauschen.

Die SBS ist als *Dachorganisation* dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) gegenüber verantwortlich, Blinde, Seh- und Lesebehinderte in der ganzen Schweiz mit zugänglichen Medien zu versorgen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, hat die SBS Leistungsverträge mit Blindenbibliotheken in den verschiedenen Sprachregionen abgeschlossen.

2.4 Erbrachte Dienstleistungen

2.4.1 Quantitatives Reporting

	2020	2019
1) Anzahl ausleihbare Titel per Ende Jahr		
a. Hörbücher	52'274	50'330
b. Braillebücher	15'414	14'620
c. Braille-Musiknoten	3'132	3'123
d. Grossdruckbücher	5'786	7'107
e. E-Books	6'696	5'575
f. Filme mit Audiodeskription	711	591
g. Spiele	407	370
h. Zeitschriften und Abonnemente	67	67
2) Anzahl Ausleihen (Titel)		
a. Hörbücher	161'182	151'562
b. Braillebücher	2'283	2'070
c. Braille-Musiknoten	88	66
d. E-Books	6'723	6'024
e. Grossdruckbücher	1'976	2'002
f. Filme mit Audiodeskription	503	381
g. Spiele	183	152
3) Anzahl ausgelieferte Ausgaben		
a. Zeitschriften- und Abonnementhefte	26'071	28'680
4) Anzahl übertragene Originalseiten		
a. als Brailletext (auf Papier und elektronisch)	152'917	121'942
b. als Braille-Musiknoten	1'055	1'375
c. als Grossdrucktext	218'456	168'361
d. als E-Book	319'362	222'103
5) Anzahl übertragene Audiostunden		
a. als Hörbücher	6'015	5'925
b. als Hörzeitschriften und -abonnemente	1'900	1'809
6) Umwandlung von konventionellem Audio und Video in barrierefreie Audio- und Videostunden		
a. Hörbücher	5'366	6'121
b. Filme	197	203
7) Anzahl koptierte Originalseiten		
a. als Brailletext	1'931'963	1'732'652
b. als Braille-Musiknoten	3'307	6'868
c. als Grossdrucktext	329'359	269'672
8) Anzahl koptierte Audiostunden		
a. Hörbücher und -zeitschriften	1'729'524	1'681'080
b. Audio-Filmstunden	804	620

2.4.2 Wirkung

Die folgenden Kennzahlen beschreiben die Wirkung der Dienstleistungen der SBS bei den Nutzerinnen und Nutzern und in der Gesellschaft.

1)	Eigenverantwortliche und selbstbestimmte Zeit	2020	2019
a.	Teilnahme an gesellschaftlichem Wissen (in Stunden)	1'867'023	1'786'572
b.	Aneignung von praktischem Wissen zur besseren Alltagsbewältigung (in Stunden)	476'091	464'509
2)	Wertschöpfung		
a.	Wertschöpfung der Medien (in Franken)	51'506'137	48'480'011

Erläuterungen zur Wirkung:

Als „eigenverantwortliche und selbstbestimmte Zeit“ bezeichnen wir jene (Lese-)Stunden, in denen sich unsere Kundinnen und Kunden bei der Lektüre unserer Bücher und Zeitschriften selbständig mit Themen und Inhalten beschäftigen, die sie interessieren. Ohne die Medien der SBS wären sie in diesem Umfang von unserer Kultur ausgeschlossen.

Die „Wertschöpfung“ beschreibt die zusätzlichen Kosten, die entstehen würden, wenn die gleiche (Lese-)Leistung mit Vorlesen (zum Stundensatz des Assistenzbeitrags der IV) erbracht werden müsste.

2.4.3 Qualitatives Reporting

Das Jahr 2020 war für die SBS ein gutes und erfolgreiches Jahr. Zugegeben: ein spezielles Jahr. Aber wenn wir uns umschaun, insbesondere im Sozial- und im Kulturbereich, an deren Schnittstelle wir uns befinden, dürfen wir uns sehr glücklich schätzen.

Denn erstens haben wir das Glück, eine reine Versandbibliothek zu sein, weshalb wir das ganze Jahr hindurch für unsere Kundinnen und Kunden und ihren steigenden Bedarf an zugänglichen Medien da sein konnten. Sicher: Wir mussten unsere Arbeitsweise anpassen, ja selbst unsere Bücher haben wir in eine mehrtägige Quarantäne geschickt, aber wir konnten den Service das ganze Jahr hindurch aufrechterhalten. Dafür wurden wir auch reich belohnt, mit höchst zufriedenen, lesefreudigen und dankbaren Kundinnen und Kunden. Zweitens durften wir eine grosse Welle der Solidarität erleben, sowohl im ideellen als auch im praktischen Sinn. Viele Menschen unterstützten unsere Aufgabe mit grosszügigen Spenden und ermöglichten dadurch, dass blinde, seh- und lesebehinderte Menschen trotz widriger Umstände den gewünschten Lesestoff zuverlässig und pünktlich erhielten.

Drittens durften wir auf die Flexibilität, das Know-how und die vertraute und vertrauensvolle Zusammenarbeit unserer Mitarbeitenden zählen. Viele Tätigkeiten konnten nur fortgesetzt werden, weil unsere langjährigen Mitarbeitenden trotz Homeoffice und minimaler Koordination wussten, was sie zu tun hatten und wie sie unvorhergesehene Probleme lösen konnten. Gleichzeitig trugen jene Mitarbeitende, die weiterhin in die SBS kamen, aktiv dazu bei, die sichere Arbeitsumgebung aufrecht zu erhalten, passten ihre Tätigkeit kontinuierlich an und nahmen die umständlichen Verkomplizierungen mit einem Lächeln in Kauf. Bei alledem sorgte unsere IT mit Sondereinsätzen

dafür, dass Systeme und Online-Bibliotheken trotz plötzlicher Zusatzbelastung zuverlässig weiter funktionierten. Alles in Allem: ein spannendes Arbeitsjahr!

Neben der Pandemie war das Jahr 2020 für die SBS durch zwei wichtige neue Rahmenbedingungen gekennzeichnet. Einerseits konnten wir im März den Vertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) für weitere vier Jahre, bis Ende 2023, verlängern. Wir sind sehr dankbar, dass ein Teil der Dienstleistungen der SBS weiterhin durch Subventionen mitgetragen wird. Andererseits hat die Schweiz im Mai den Vertrag von Marrakesch mit der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) ratifiziert. Dieser Vertrag ermöglicht den grenzüberschreitenden Austausch von barrierefreien Medien. Dadurch können seh- und lesebehinderte Menschen neu auf zugängliche Bücher zugreifen, die in anderen Ländern hergestellt werden. Zu guter Letzt war das Jahr auch durch Digitales geprägt. Unsere Online-Bibliotheken und unsere App «SBS Leser Plus», die im Lockdown rege benutzt wurden, hielten uns mit Updates und Weiterentwicklungen ständig auf Trab. Etoile Sonore, unsere kleine Bibliothek in Collombey, konnte ihre Hörbuch-App «ES Player» erfolgreich lancieren, so dass nun auch unsere Kundschaft in der Romandie mit ihren mobilen Geräten Bücher suchen, ausleihen und herunterladen kann. Schliesslich haben wir zusammen mit unseren Partnerbibliotheken in den anderen Sprachregionen der Schweiz eine neue dreisprachige Website kreiert, die Interessierte mit wenigen Klicks zur gewünschten Bibliothek und zum gewünschten Titel führt.

In diesem speziellen Berichtsjahr ist für die SBS viel Positives geschehen, daher blicken wir dankbar zurück!

3. Jahresrechnung

Stiftung und Aktiengesellschaft SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte

3.1 Konsolidierte Bilanz

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	5'363'215.71	3'826'137.71
Wertschriften	2'307'090.00	2'320'111.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	55'885.42	73'777.84
Sonstige kurzfristige Forderungen	55'187.28	261'925.78
Vorräte / Angefangene Arbeiten	79'353.49	162'388.43
Aktive Rechnungsabgrenzung	40'128.47	51'246.08
	7'900'860.37	6'695'586.84
Sachanlagen		
Mobiliar, Maschinen und EDV	269'473.03	325'160.66
Liegenschaften	13'821'419.98	13'830'946.98
	14'090'893.01	14'156'107.64
Total Aktiven	21'991'753.38	20'851'694.48
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	177'409.76	91'376.85
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	123'831.65	148'901.00
Passive Rechnungsabgrenzung	69'216.88	59'785.00
Kurzfristige Rückstellungen	164'000.00	186'092.00
	534'458.29	486'154.85
Langfristiges Fremdkapital		
Hypotheken	11'150'000.00	11'150'000.00
Fondskapital (zweckgebunden)		
Solidaritätsfonds	47'747.00	20'786.85
Organisationskapital		
Stiftungskapital	150'000.00	150'000.00
Gesetzliche Reserven	50'000.00	50'000.00
Freies Kapital	6'701'731.09	5'877'579.48
Gebundenes Kapital	3'357'817.00	3'117'173.30
	10'259'548.09	9'194'752.78
Total Passiven	21'991'753.38	20'851'694.48

3.2 Konsolidierte Betriebsrechnung

	2020 CHF	2019 CHF
Ertrag		
Ertrag aus Geldsammelaktionen		
Märchenbuch-Mailing	1'640'850.18	1'476'131.94
Dialog-Mailing	607'815.53	566'586.26
Übrige Mailings	733'436.32	686'338.33
Aktionen	309'464.69	111'998.89
Spender/Gönner allgemein	120'551.79	38'548.83
Zuwendungen von Stiftungen	428'905.07	372'788.47
Zuwendungen von Kantonen/Gemeinden	189'892.50	193'588.50
Legate	319'172.52	439'169.72
Total Ertrag aus Geldsammelaktionen	4'350'088.60	3'885'150.94
Beiträge vom Bund (BSV/IV)		
Anteil für Leistungen SBS	5'873'005.50	5'873'004.00
Anteil für Leistungen Untervertragsnehmer	1'389'274.00	1'339'789.00
Total Beiträge vom Bund (BSV/IV)	7'262'279.50	7'212'793.00
Erträge aus erbrachten Leistungen		
Lehrmittel nachobligatorische Schulen (IV-Verfügungen)	30'757.98	25'866.16
Lehrmittel obligatorische Schulen (Kantone)	36'696.58	31'734.92
Lehrmittel: Regel- und Sonderschulen	81'533.65	49'420.42
Produktion von Zeitschriften im Auftrag Dritter	20'282.62	20'688.72
Produktionen für andere Bibliotheken	4'142.56	13'419.93
Übrige Produktionen	115'963.61	86'549.71
Abstimmungsunterlagen	40'099.27	47'023.39
Einschreibgebühren	29'931.77	34'499.08
Abonnements SBS-Zeitschriftensortiment	21'386.35	23'229.40
Katalogverkauf	2'267.96	2'788.38
Übrige Erträge	73'941.80	210'131.90
Debitorenverluste / Veränderung Delkredere	-237.50	-742.97
Total Erträge aus erbrachten Leistungen	456'766.65	544'609.04
Total Erträge	12'069'134.75	11'642'552.98

Aufwand	2020 CHF	2019 CHF
Direkter Aufwand		
Material- und Verleihaufwand	647'435.26	628'745.49
Fremdleistungen	529'039.29	552'293.30
BSV-Beiträge für Leistungen Untervertragsnehmer	1'389'274.00	1'339'788.00
Übrige Drittkosten	66'554.98	65'583.95
Forschung und Entwicklung	340'087.53	580'468.65
Total Direkter Aufwand	2'972'391.06	3'166'879.39
Personalaufwand		
Lohnaufwand	6'484'847.25	6'582'645.70
Sozialleistungen	1'207'351.50	1'268'741.80
Übriger Personalaufwand	51'920.96	77'071.97
Total Personalaufwand	7'744'119.71	7'928'459.47
Übriger betrieblicher Aufwand		
Raumaufwand	714'715.92	699'846.09
Unterhalt und Versicherungen	30'195.70	19'437.78
Informatik- und Administrationsaufwand	252'674.60	268'034.35
Sonstiger betrieblicher Aufwand	19'635.52	38'610.81
Total Übriger betrieblicher Aufwand	1'017'221.74	1'025'929.03
Abschreibungen	148'616.45	77'400.00
Betriebsergebnis	186'785.79	-556'114.91
Finanzergebnis	44'646.05	455'932.12
Betriebsfremdes Ergebnis	862'869.20	854'918.26
Ausserordentliches Ergebnis	-2'545.58	9'757.13
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	1'091'755.46	764'492.60
Veränderung des Fondskapitals	-26'960.15	11'181.55
Jahresergebnis (vor Veränderung des Organisationskapitals)	1'064'795.31	775'674.15
<i>Verwendung von gebundenem Kapital</i>	<i>340'507.15</i>	<i>581'758.00</i>
<i>Zuweisung zu gebundenem Kapital</i>	<i>-581'150.85</i>	<i>-595'876.90</i>
<i>Verwendung von freiem Kapital</i>	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>
<i>Zuweisung zu freiem Kapital</i>	<i>-824'151.61</i>	<i>-761'555.25</i>
	<i>0.00</i>	<i>0.00</i>

3.3 Geldflussrechnung konsolidiert

	2020	2019
	CHF	CHF
Jahresergebnis (vor Veränderung des Organisationskapitals)	1'064'795	775'674
Veränderung des Fondskapitals	26'960	-11'182
Abschreibungen auf Sachanlagen	163'943	92'854
Bildung (+) und Auflösung (-) Rückstellungen	-22'092	15'000
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	224'631	-35'121
Abnahme (+) / Zunahme (-) Wertschriften	13'021	-408'347
Abnahme (+) / Zunahme (-) Vorräte	83'035	-53'873
Abnahme (+) / Zunahme (-) aktive Rechnungsabgrenzungen	11'118	3'000
Abnahme (-) / Zunahme (+) kurzfristiger Verbindlichkeiten	60'964	122'099
Abnahme (-) / Zunahme (+) passive Rechnungsabgrenzungen	9'432	5'538
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1'635'806	505'643
Investitionen in Sachanlagen	-98'728	-131'146
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-98'728	-131'146
Abnahme (-) / Zunahme (+) langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Veränderung der flüssigen Mittel	1'537'078	374'497
Bestand Flüssige Mittel per 1. Januar	3'826'138	3'451'641
Bestand Flüssige Mittel per 31. Dezember	5'363'216	3'826'138
Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel	1'537'078	374'497

3.4 Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Kapitalnachweis)

(in CHF)

Mittel aus Fondskapital	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	Endbestand
2019				
Solidaritätsfonds	31'968	0	-11'182	20'787
Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“)	0	825'533	-825'533	0
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	31'968	825'533	-836'715	20'787
2020				
Solidaritätsfonds	20'787	40'000	-13'040	47'747
Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“)	0	737'789	-737'789	0
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	20'787	777'789	-750'829	47'747
Mittel aus Eigenfinanzierung				
2019				
Stiftungskapital	150'000	0	0	150'000
Gewinnreserven	50'000	0	0	50'000
Freies Kapital	5'116'024	761'555	0	5'877'579
Gebundenes Kapital				
> für Entwicklungsprojekte Produktion	848'709	100'000	-58'269	890'440
> für Entwicklungsprojekte Distribution	1'341'033	380'000	-247'160	1'473'873
> für Entwicklungsprojekte Organisation	484'120	0	-42'020	442'100
> für Erneuerungsfonds Liegenschaften	429'192	115'877	-234'309	310'760
Organisationskapital	8'419'078	1'357'432	-581'758	9'194'752
2020				
Stiftungskapital	150'000	0	0	150'000
Gewinnreserven	50'000	0	0	50'000
Freies Kapital	5'877'579	824'152	0	6'701'731
Gebundenes Kapital				
> für Entwicklungsprojekte Produktion	890'440	20'000	-56'640	853'800
> für Entwicklungsprojekte Distribution	1'473'873	450'000	-198'093	1'725'781
> für Entwicklungsprojekte Organisation	442'100	0	-19'200	422'900
> für Erneuerungsfonds Liegenschaften	310'760	111'151	-66'575	355'336
Organisationskapital	9'194'752	1'405'302	-340'507	10'259'548

3.5 Anhang zur Jahresrechnung

Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Gesetz, insbesondere der neuen Rechnungslegung gemäss OR Art. 959c, sowie den Statuten und den Richtlinien der Stiftung ZEWO (Fachstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen). Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Es wurden die Kern-FER sowie FER 21 umgesetzt.

Konsolidierungskreis und –methode

Der konsolidierte Jahresabschluss umfasst die Einzelabschlüsse Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte und die SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG. Der Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Die Konsolidierung erfolgt nach der Methode der Vollkonsolidierung. Demnach werden alle gegenseitigen Transaktionen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten eliminiert. Der Beteiligungsbuchwert wird nach der Erwerbsmethode gegen das bei der Gründung der Aktiengesellschaft einbezahlte Aktienkapital aufgerechnet. Die Stiftung SBS hält 100% der Aktien. Es werden keine Dividenden ausgeschüttet.

Betriebsrechnung

Die Betriebsrechnung ist im Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Sofern bei den nachfolgenden einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Marchzinsen werden transitorisch abgegrenzt. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken (CHF) geführt. Aktiv- und Passivbestände in fremder Währung (EURO) werden zum Devisenschlusskurs am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährung zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

Angaben/Änderungen zur Stetigkeit

Es wurden keine Änderungen in der Rechnungslegung vorgenommen.

A Angaben zur Bilanz

A1 Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kassa-, Post- und Bankguthaben. Bilanziert wird zu Nominalwerten.

A2 Wertschriften

Diese Position umfasst Wertschriften und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen. Die Wertschriften werden am Bilanzstichtag zum Kurswert bewertet. Die Umrechnung von Fremdwährungen erfolgt gemäss den Kursangaben der depotführenden Banken.

A3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen im Gesamtwert von CHF 55'885.42 (Vorjahr: CHF 73'777.84) setzen sich folgendermassen zusammen: Die Forderungen mit

Kostengutsprachen bzw. Sicherheiten (darunter kantonale IV-Stellen) haben einen Anteil von 63% (CHF 34'988.20 / Vorjahr: CHF 44'034.55). Bei den Forderungen ohne Kostengutsprachen oder Sicherheiten (CHF 20'897.22 / Vorjahr: CHF 29'683.29) handelt es sich mehrheitlich um Stammkunden, welche uns regelmässig Aufträge erteilen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

A4 Sonstige kurzfristige Forderungen

Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

		31.12.2020	31.12.2019
Forderung gg. der Eidg. Steuerverwaltung	CHF	20'682.24	32'020.65
Forderung gg. AHV-Ausgleichskasse	CHF	13'338.45	0.00
Forderung berufliche Vorsorge	CHF	0.00	227'889.95
Abwicklung Unfalltaggelder	CHF	1'933.20	0.00
Nebenkosten Grubenstrasse 12	CHF	19'233.39	2'015.18
Total	CHF	55'187.28	261'925.78

A5 Vorräte / Angefangene Arbeiten

Die Positionen gliedern sich in folgende Bereiche:

		31.12.2019	Zu -/Abnahme	31.12.2020
Vorräte Produktion	CHF	55'452.02	-21'093.87	34'358.14
Vorräte Distribution	CHF	69'250.11	-38'861.78	30'388.33
Vorräte Administration	CHF	15'386.30	-904.27	14'482.02
Angefangene Arbeiten	CHF	22'300.00	-22'175	125.00
Total	CHF	162'388.43	-83'034.93	79'353.50

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu den Anschaffungskosten minus notwendige Abschreibungen.

A6 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die Abgrenzungen in der Höhe von CHF 40'128.47 (Vorjahr: CHF 51'246.08) betreffen vor allem periodenübergreifende Wartungsverträge und Versicherungsleistungen.

A7 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungskosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.

Für die einzelnen Anlageobjekte mit Anschaffungskosten von mind. CHF 2'000 werden folgende Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

für Immobilien (Renovationen)	50 Jahre
für Immobilien (technische Anlagen)	20 Jahre
für Mobiliar	10 Jahre
für Maschinen	10 Jahre
für Audio-Geräte	8 Jahre
für IT-Anlagen	6 Jahre

Sachanlagen mit Anschaffungskosten zwischen CHF 500 und CHF 1'999 werden in der Anlagebuchhaltung erfasst und als geringwertige Anlage zu 100% im gleichen Jahr abgeschrieben. Werden solche Sachanlagen als

Sammelbestellung angeschafft, so wird ab einem Gesamtwert von CHF 20'000 nach der gleichen obengenannten Nutzungsdauer verfahren und linear abgeschrieben

Im Übrigen wird auf den Sachanlagespiegel im Anhang verwiesen.

Liegenschaft Albisriederstrasse (Baurecht)

Die Liegenschaft Albisriederstrasse wurde im Baurecht erworben.

Die vertraglich vereinbarte Heimfallentschädigung im Jahr 2039 beträgt analog den Anschaffungskosten CHF 745'400. Sie wird im Wert mit der dannzumaligen Heimfallentschädigung, also mit CHF 745'400 bewertet und bilanziert. Die Liegenschaft wird nicht abgeschrieben. Sie wird nicht mehr betrieblich genutzt und daher an Dritte vermietet. Wertvermehrnde Renovationen werden zusätzlich bilanziert und über 50 Jahre abgeschrieben; ihr Restwert kann beim Heimfall ebenfalls angerechnet werden.

Liegenschaft Grubenstrasse 12/14

Der Buchwert basiert auf dem Vertrag auf Eigentumsübertragung (gemischte Schenkung) vom 21. Dezember 2009, durch den der inzwischen aufgelöste Verein Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte SBS die Liegenschaft Grubenstrasse 12 in Zürich an die Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte übertragen hat.

Das Grundstück ist mit einem Dienstbarkeitsvertrag belegt, welcher der SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG unentgeltlich das volle Nutzniessungsrecht für die Dauer von 100 Jahren (bis 26. April 2110) einräumt. Die nicht selber genutzten Räume können daher an Dritte vermietet werden.

Der Buchwert entspricht dem mutmasslichen Landwert/Restwert der Liegenschaft nach Ablauf des Nutzniessungsrechts. Daher wird die Liegenschaft nicht abgeschrieben. Lediglich die durch die SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG aufgrund einer Zusatzvereinbarung zum Dienstbarkeitsvertrag zu übernehmenden Renovationsaufwände werden aktiviert und abgeschrieben, da ein allfälliger Restwert dieser übernommenen Kosten am Ende der Laufzeit des Nutzniessungsrechts von der Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte zurückerstattet werden müsste.

A8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten (Kreditoren) betreffen in erster Linie den Produktionsprozess und beziffern sich auf CHF 177'409.76 (Vorjahr: CHF 91'376.85). Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

A9 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die Bewertung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert:

		31.12.2020	31.12.2019
Stundenlöhne Dezember	CHF	71'326.55	59'827.80
Eidg. Steuerverwaltung (Mehrwertsteuer)	CHF	1'751.95	2'705.25
AHV-Ausgleichskasse	CHF	0.00	41'536.00
Verbindlichkeit berufliche Vorsorge	CHF	38'137.20	36'331.80
Unfallversicherung	CHF	4'605.55	3'056.80
Krankentaggeldversicherung	CHF	1'169.05	1'535.05
Eidg. Steuerverwaltung (Quellensteuer)	CHF	6'841.35	3'908.30
Total	CHF	123'831.65	148'901.00

A10 Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen und beläuft sich auf CHF 69'216.88 (Vorjahr: CHF 59'785.00). Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

A11 Rückstellungen

Rückstellungen werden dann gebildet, wenn aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine wahrscheinliche Verpflichtung besteht und der Mittelabfluss verlässlich geschätzt werden kann. Es handelt sich – wie bereits im Vorjahr – um kurzfristige Rückstellungen.

		01.01.19	Auflösung	Bildung	31.12.19
Messung Kundenzufriedenheit					
BSV	CHF	42'092	0	0	42'092
Ferien-/Überzeit	CHF	129'000	0	15'000	144'000
Total Rückstellungen	CHF	171'092	0	15'000	186'092

		01.01.20	Auflösung	Bildung	31.12.20
Messung Kundenzufriedenheit					
BSV	CHF	42'092	29'092	0	13'000
Ferien-/Überzeit	CHF	144'000	0	7'000	151'000
Total Rückstellungen	CHF	186'092	29'092	7'000	164'000

Der BSV-Leistungsvertrag sieht vor, dass einmal im Laufe der Vertragsperiode eine Kundenzufriedenheitsmessung durchgeführt wird. Die Durchführungskosten dieser Messung werden durch eine jährliche Rückstellung finanziert. Der Zeitpunkt der Durchführung hat sich aufgrund geänderter Rahmenbedingungen seitens des BSV verzögert, weshalb die Rückstellung für die Durchführung der Messung nun verfrüht in vollem Umfang bereitgestellt ist. Auf eine Auflösung und erneute Bildung wird aus Gründen der Verhältnismässigkeit verzichtet.

A12 Fondskapital (zweckgebunden)

Diese Position umfasst den Solidaritätsfonds und den Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“).

Solidaritätsfonds

Bestand 01.01.2020	Verwendung 2020	Zuweisung aufgrund zweckgeb. Beiträgen	Bestand 31.12.2020
20'787	-13'040	40'000	47'747

Der Solidaritätsfonds ist eine soziale Einrichtung der SBS. Er unterstützt Blinde, Seh- und Lesebehinderte durch Übertragungen von Texten in Hörtefällen finanzieller oder terminlicher Art. Im Zentrum des Fonds stehen für die Berufsausübung und Weiterbildung erforderliche Materialien, die nicht durch die IV oder andere öffentliche oder private Kostenträger finanziert werden. Daneben kann der Solidaritätsfonds die Abonnementskosten für SBS-Sortimentszeitschriften übernehmen. Er wird durch Zuwendungen (z.B. durch Stiftungen) geäufnet, die dem Zweck des Solidaritätsfonds entsprechen.

Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“)

Bestand 01.01.2020	Entnahme	Zuweisung Deckungsbeitrag 4 von 2019	Bestand 31.12.2020
0	-737'789	737'789	0

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Das Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) hat rückwirkend für die gesamte Vertragsperiode 2015-2019 die Errichtung eines zweckgebundenen Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“) verfügt. Die notwendigen Einlagen oder Entnahmen errechnen sich aus dem „Deckungsbeitrag 4“ der vom BSV vorgegebenen Kostenrechnung Art. 74 IVG in dieser Periode.

Fortschreibungstabelle Deckungsbeitrag 4 für die Vertragsperiode 2015-2019 (in CHF):

2015	-673'448	(*) Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses ist jeweils noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in diesen „Schwankungsfonds“ eingelegt werden müssen. Die zur Beurteilung dieser allfälligen Einlage entscheidenden Unterlagen liegen erst im Mai des Folgejahres vor.
2016	-1'448'845	
2017	509'386	
2018	825'533	
2019	737'789	
2020	(*)	
Total	-49'585	

A13 Organisationskapital

Die Veränderung des Organisationskapitals ist im Kapitel 4. Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Kapitalnachweis) ausgewiesen.

Die Herstellung und der Vertrieb von zugänglichen Medien sind einem starken technologischen Wandel ausgesetzt. Die Entwicklung von neuen Produkten, besseren Produktionsverfahren, schnelleren und zuverlässigeren Distributionskanälen sowie die Verbesserung der Organisationsprozesse dürfen aber nicht auf Kosten des laufenden Geschäfts erfolgen. Aus diesem Grund werden in ertragsreichen Jahren Mittel aus den Legaten für entsprechende Projekte im gebundenen Kapital reserviert. So kann gewährleistet werden, dass die SBS ihre Produkte und Dienstleistungen weiterentwickelt, ohne das Alltagsgeschäft finanziell zu belasten.

Das gebundene Kapital – Bestandteil des Organisationskapitals – setzt sich wie folgt zusammen:

	Bestand 01.01.2020	Entnahme/ Auflösung	Bildung	Bestand 31.12.2020
Entwicklung Produktion				
Projekt Daisy Producer	200'040	-28'740	20'000	191'300
Projekt Erweiterung Produkte	267'000	-24'400	0	242'600
Projekt IT-Anpassung Daisy 4 / EPUB 3	167'400	0	0	167'400
Projekt Daisyfizierung weiterer Produkte	90'000	0	0	90'000
Projekt Volltext-Vollaudio-Bücher	91'000	-700	0	90'300
Auf-/Ausbau integriertes Kennzahlensystem	75'000	-2'800	0	72'200
Entwicklung Distribution				
Projekt Web-Nutzerplattform	219'593	-48'093	80'000	251'500
Projekt Distribution auf Tablets (Apps)	140'520	-2'000	40'000	178'520
Erweiterung Zugang zu internat. Beständen	92'461	0	0	92'461
Projekt Entwicklung Markterschliessung	276'200	-112'700	100'000	263'500
Projekt Lancierung Produkte und Dienstl.	198'200	-6'600	50'000	241'600
Projekt Akquisition Aufträge	155'600	0	0	155'600
Projekt Aufbau Lesebehinderung	210'600	0	0	210'600
Projekt Erschliessung neuer Beratungskanäle	180'700	-28'700	70'000	222'000
Projekt Optim. themenspezifische Social Media	0	0	110'000	110'000
Entwicklung Organisation				
Projekt QM auf Organisationsebene	103'700	-3'100	0	100'600
Projekt Neukonzeption Betriebsrechnung	41'300	-10'900	0	30'400
Projekt Integration Bibliotheken	297'100	-5'200	0	291'900
Erneuerungsfonds Liegenschaften				
Fonds Energiemassnahmen	71'385	-61'439	3'254	13'200
Fonds Umbauten/Renovationen Grubenstr.	141'884	0	90'052	231'936
Fonds Umbauten/Renovationen Albisriederstr.	97'491	-5'136	17'845	110'200
Total gebundenes Kapital	3'117'173	-340'507	581'151	3'357'817

Im Jahr 2020 sind vor allem Entwicklungen im Distributionsbereich erfolgt, was auch dem Qualitativen Reporting (vgl. Abschnitt 2.4.3) zu entnehmen ist.

Gemäss den Bestimmungen der GAAP FER21 muss aus Transparenzgründen die Zusammensetzung des Organisationskapitals (und entsprechend auch die Details des gebundenen Kapitals) des Vorjahrs nochmals aufgelistet werden:

	Bestand	Entnahme/	Bildung	Bestand
	01.01.2019	Auflösung		31.12.2019
Entwicklung Produktion				
Projekt Daisy Producer	191'332	-26'292	35'000	200'040
Projekt Erweiterung Produkte	262'700	-5'700	10'000	267'000
Projekt IT-Anpassung Daisy 4 / EPUB 3	193'677	-26'277	0	167'400
Projekt Daisyfizierung weiterer Produkte	90'000	0	0	90'000
Projekt Volltext-Vollaudio-Bücher	91'000	0	0	91'000
Auf-/Ausbau integriertes Kennzahlensystem	20'000	0	55'000	75'000
Entwicklung Distribution				
Projekt Web-Nutzerplattform	194'593	0	25'000	219'593
Projekt Distribution auf Tablets (Apps)	110'520	0	30'000	140'520
Erweiterung Zugang zu internat. Beständen	92'461	0	0	92'461
Projekt Entwicklung Markterschliessung	245'130	-128'930	160'000	276'200
Projekt Lancierung Produkte und Dienstl.	163'300	-70'100	105'000	198'200
Projekt Akquisition Aufträge	155'760	-160	0	155'600
Projekt Aufbau Lesebehinderung	200'850	-250	10'000	200'600
Projekt Erschliessung neuer Beratungskanäle	178'420	-47'720	50'000	180'700
Entwicklung Organisation				
Projekt QM auf Organisationsebene	131'100	-27'400	0	103'700
Projekt Neukonzeption Betriebsrechnung	43'520	-2'220	0	41'300
Projekt Integration Bibliotheken	309'500	-12'400	0	297'100
Erneuerungsfonds Liegenschaften				
Fonds Energiemassnahmen	63'405	0	7'980	71'385
Fonds Umbauten/Renovationen Grubenstr.	273'332	-221'500	90'052	141'884
Fonds Umbauten/Renovationen Albisriederstr.	92'455	-12'809	17'845	97'491
Total gebundenes Kapital	3'103'054	-581'758	595'877	3'117'173

B Angaben zur Betriebsrechnung

B1 Der **Ertrag aus Geldsammelaktionen** (inkl. Legate) teilte sich folgendermassen auf:

	2020	2019
Freie Zuwendungen	CHF 3'896'969 (90%)	CHF 3'603'072 (93%)
Zweckgebundene Zuwendungen	CHF 453'119 (10%)	CHF 282'079 (7%)
Total Zuwendungen	CHF 4'350'089	CHF 3'885'151

Die Produktionen und Projekte, für welche die oben genannten Zuwendungen zweckgebunden gespendet wurden, sind allesamt im gleichen Jahr abgeschlossen worden, weshalb keine Einlagen in zweckgebundene Fonds getätigt werden mussten.

B2 Die **wichtigsten Erlösquellen** (GAAP FER 6 Ziffer 8) sind:

- **IV-Beiträge** aus dem Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen (Laufzeit 2020-2023). Diese werden jährlich in zwei Raten ausbezahlt und werden bei deren Eintreffen verbucht.
- **Spenden aus Direct Mailings:** diese werden bei Eintreffen verbucht und bei Beträgen ab CHF 200 einzeln verdankt. Eine Spendenbestätigung im Januar verdankt die gesamte Spendensumme des Jahres.
- Bei den **Legaten** werden nur vereinnahmte Beträge verbucht.
- Bei **Stiftungen, Gemeinden und Kantonen** werden Gesuche gestellt. An die Stiftungen wird jeweils die Bitte zur Unterstützung eines bestimmten Projekts gerichtet, bei den Kantonen und Gemeinden werden die Gesuche allgemein mit der gesellschaftlichen oder eben staatlichen Aufgabe des Betriebens einer Spezialbibliothek für einen Teil der Bevölkerung, welcher die Gemeinde- und Schulbibliotheken nicht nutzen kann, begründet. Die Beiträge werden bei Eintreffen verbucht.
- Einen geringen Anteil machen die **Verkäufe** der im Bibliothekssortiment vorhandenen Bücher sowie die individuell produzierten Spezialbücher (vor allem Lehrmittel) an berechnigte Nutzerinnen und Nutzer aus. Im Falle der nachobligatorischen Schulen liegt bei den Lehrmitteln in der Regel eine individuelle IV-Verfügung vor. Die Verkäufe werden fakturiert und werden im Zeitpunkt der Fakturierung als Erträge ausgewiesen.

B3 Für den nachstehenden Ausweis der **Kostenstruktur** wurde die ZEWOMethodik zur Berechnung des administrativen Aufwands verwendet:

	2020		2019	
Produktionsaufwand (Projekt- und Dienstleistungsaufwand)	9'919'111	83%	9'804'227	80%
Aufwand für Mittelbeschaffung (Fundraising- und allg. Werbeaufwand)	1'181'551	10%	1'168'668	10%
Administrativer Aufwand	781'687	7%	1'217'773	10%
Gesamtaufwand	11'882'349	100%	12'190'668	100%

B4 Von den **leitenden Organen** erhalten die ehrenamtlich tätigen Verwaltungsrats-Mitglieder lediglich eine Spesenentschädigung für Sitzungen und ausserordentliche Aufwendungen. Das Stiftungspräsidium wird zusätzlich mit CHF 2'000; das Vize-Stiftungspräsidium mit CHF 500 und das Verwaltungsrats-Präsidium mit CHF 5'000 entschädigt. Total wurden den Mitgliedern des Stiftungsrats und des Verwaltungsrats CHF 23'595 (Vorjahr: CHF 24'306) vergütet, davon entfielen für das Stiftungsratspräsidium eine Spesenentschädigung von insgesamt CHF 2'800, für das Verwaltungsratspräsidium von insgesamt CHF 7'855 (Vorjahr: CHF 3'200 resp. CHF 8'246). Die Lohnsumme der fünf Mitglieder der Geschäftsleitung betrug CHF 747'283 (Vorjahr: CHF 760'674).

B5 Der **Raumaufwand** setzt sich wie folgt zusammen (siehe dazu auch Abschnitt B7):

		2020		2019
Kalkulatorische Miete	CHF	508'000	CHF	508'000
Nebenkosten-Anteil	CHF	81'104	CHF	86'806
Reinigung	CHF	85'935	CHF	53'396
Übriger Betriebsunterhalt	CHF	39'677	CHF	51'644
Total Raumaufwand	CHF	714'716	CHF	699'846

Die kalkulatorische Miete und der Nebenkosten-Anteil der SBS AG werden im Raumaufwand und im übrigen Ergebnis gegeneinander verbucht. Damit wird ein Gesamtaufwand ausgewiesen, welcher näher an der Kostenwahrheit liegt.

B6 Das **Finanzergebnis** setzt sich wie folgt zusammen:

	2020		2019	
Zinsertrag/Dividenden	CHF	67'379.48	CHF	63'738.79
Zinsaufwand	CHF	-1'503.72	CHF	-376.32
Kursgewinne	CHF	114'485.86	CHF	413'689.45
Kursverluste	CHF	-124'807.66	CHF	-10'018.47
Bankspesen	CHF	-10'907.91	CHF	-11'101.33
Total Finanzergebnis	CHF	44'646.05	CHF	455'932.12

B7 Das **betriebsfremde Ergebnis** setzt sich wie folgt zusammen:

	2020		2019	
Mieterträge	CHF	1'072'097.78	CHF	1'094'557.29
Hypothekarzinsen	CHF	-93'624.20	CHF	-103'423.50
Baurechtszinsen	CHF	-6'300.00	CHF	-6'300.00
Aufwand Unterhalt	CHF	-109'304.38	CHF	-129'915.53
Total	CHF	862'869.20	CHF	854'918.26

Die im Baurecht stehende Liegenschaft Albisriederstrasse wird nicht betrieblich genutzt und ist an Dritte vermietet. Der Stadt Zürich sind Baurechtszinsen zu entrichten.

Die Betriebsliegenschaft Grubenstrasse ist im Eigentum der Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte und ist mit einem Dienstbarkeitsvertrag belegt, welcher der SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG unentgeltlich das volle Nutzniessungsrecht für die Dauer von 100 Jahren (bis 26. April 2110) einräumt. Die nicht selber genutzten Räume können daher an Dritte vermietet werden. Die Hypothekarzinsen und die laufenden Unterhaltskosten sind laut Dienstbarkeitsvertrag durch die SBS AG zu tragen. Wie unter Abschnitt B5 erläutert, wird eine kalkulatorische Miete für den Betrieb der SBS AG ermittelt, welche entsprechend in die Mieterträge einfließt.

C Weitere Angaben

C1 Erklärung Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 250 Mitarbeiter (unverändert zu Vorjahr).

C2 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Die Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen sind unter A9 (Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten) aufgeführt.

C3 Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven

		31.12.2020		31.12.2019
Immobilien – Buchwert Albisriederstrasse	CHF	838'645	CHF	838'645
Grundpfandrechte – Total nominell:	CHF	2'028'000	CHF	2'028'000
- wovon im Eigenbesitz (frei verfügbar)	CHF	2'000'000	CHF	2'000'000
- hinterlegt zur Sicherstellung von Krediten	CHF	28'000	CHF	28'000
- beanspruchte Kredite (Hypotheken)	CHF	0	CHF	0
Immobilien – Buchwert Grubenstrasse	CHF	12'987'884	CHF	12'992'302
Grundpfandrechte – Total nominell:	CHF	13'000'000	CHF	13'000'000
- wovon im Eigenbesitz (frei verfügbar)	CHF	1'000'000	CHF	1'000'000
- hinterlegt zur Sicherstellung von Krediten	CHF	12'000'000	CHF	12'000'000
- beanspruchte Kredite (Hypotheken)	CHF	11'150'000	CHF	11'150'000

C4 Transaktionen mit Nahestehenden

Die Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte setzt die strategisch-politischen Leitlinien fest. Sie hat den operativen Bereich in die SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG ausgegliedert. Die Stiftung SBS besitzt die Liegenschaft an der Grubenstrasse 12/14 und 100% des Aktienkapitals der gemeinnützigen SBS AG.

C5 Transaktionen mit den Untervertragsnehmern

Die SBS AG übernimmt im Rahmen des mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen abgeschlossenen Vertrags zur Ausrichtung von Finanzhilfen (Laufzeit 2020-2023) die Funktion einer Dachorganisation mit dem Auftrag der Entwicklung, Herstellung und Verbreitung von Informationsmaterialien für Blinde, Seh- und Lesebehinderte in der ganzen Schweiz. Diese Leistungen werden durch die SBS selbst oder durch drei Partner-Bibliotheken, mit denen die SBS Unterverträge abgeschlossen hat, erbracht. Unter Einhaltung der vereinbarten Rahmenbedingungen zahlt die SBS fix vereinbarte IV-Beiträge an diese Partner-Bibliotheken aus.

C6 Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Wie in Abschnitt A12 beschrieben, ist zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses jeweils noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in den Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“) eingelegt werden müssen. Die zur Beurteilung dieser allfälligen Einlage entscheidenden Unterlagen liegen erst im Mai des Folgejahres vor. Nach ersten Einschätzungen ist mit einer Einlage zu rechnen.

C7 Es sind keine **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag** bekannt, welche die Rechnung 2019 wesentlich beeinflussen könnten. Die **Abnahme der Jahresrechnung** durch die Generalversammlung ist am 28. April 2021 vorgesehen.

C8 **Sachanlagespiegel** > Siehe Tabelle auf der folgenden Seite.

Sachanlagespiegel per 31. Dezember 2020

	Grubenstrasse	Albisriederstr.	Mobiliar	IT-Anlagen	Maschinen	Audio-Geräte	Total
Nettobuchwert 01.01.2019	12'983'548	820'479	131'903	63'521	114'536	3'830	14'117'816
Anschaffungs-/Herstellungskosten							
Stand 01.01.2019	19'052'684	2'602'192	1'425'237	2'551'472	330'004	121'770	26'083'359
Zugänge	16'800	25'575	20'804	45'571	22'396	0	131'146
Veränderungen von aktuellen Werte	0	0	0	121'770	0	-121'770	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2019	19'069'484	2'627'766	1'446'041	2'718'813	352'400	0	26'214'504
Kumulierte Wertberichtigungen							
Stand 01.01.2019	-6'069'136	-1'781'713	-1'293'334	-2'487'951	-215'468	-117'940	-11'965'541
Planmässige Abschreibungen	-8'046	-7'408	-27'395	-28'581	-21'424	0	-92'854
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	-117'940	0	117'940	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2019	-6'077'182	-1'789'121	-1'320'729	-2'634'472	-236'892	0	-12'058'395
Nettobuchwert 31.12.2019	12'992'302	838'645	125'312	84'341	115'508	0	14'156'109
Anschaffungs-/Herstellungskosten							
Stand 01.01.2020	19'069'484	2'627'766	1'446'041	2'718'813	352'400	0	26'214'504
Zugänge	0	0	75'382	22'752	594	0	98'728
Veränderungen von aktuellen Werte	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	-32'759	0	-32'759
Stand 31.12.2020	19'069'484	2'627'766	1'521'423	2'741'565	320'235	0	26'280'474
Kumulierte Wertberichtigungen							
Stand 01.01.2020	-6'077'182	-1'789'121	-1'320'729	-2'634'472	-236'892	0	-12'058'395
Planmässige Abschreibungen	-4'418	-5'109	-84'973	-43'245	-20'399	0	-158'143
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	-5'799	0	-5'799
Abgänge	0	0	0	0	32'759	0	32'759
Stand 31.12.2020	-6'081'600	-1'794'230	-1'405'702	-2'677'717	-230'331	0	-12'189'579
Nettobuchwert 31.12.2020	12'987'884	833'536	115'721	63'849	89'904	0	14'090'894

3.6 Bericht des Wirtschaftsprüfers an den Stiftungsrat zur konsolidierten Jahresrechnung der Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte, Zürich

Auftragsgemäss haben wir als Wirtschaftsprüfer die beiliegende konsolidierte Jahresrechnung der Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die konsolidierte Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die konsolidierte Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der konsolidierten Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der konsolidierten Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens, Finanz-, und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER.

Zürich, 25. März 2021

BDO AG

Stefan Brack
dipl. Wirtschaftsprüfer

ppa. Emanuel Carvalho
dipl. Wirtschaftsprüfer

3.7 Nachtrag vom 28. April 2021

Beide Gremien (Stiftungsrat und Generalversammlung) haben den jeweiligen Jahresrechnungen 2020 zugestimmt.